

Die dem gegenwärtigen Berichte angehängte Beilage Nr. I. gewährt in tabellarischer Form eine Uebersicht darüber, in welcher Weise das mobile Staatsvermögen überhaupt in der Zeit vom 1. Januar 1834 bis zum Schlusse des Jahres 1869 sich verändert hat. Es geht daraus die erfreuliche Wahrnehmung hervor, daß dasselbe

a) bei den Centralcassen:			b) bei den Specialcassen:		
	Thlr.	Mgr. Pf.		Thlr.	Mgr. Pf.
von	11,521,028	3 9 $\frac{7}{8}$		3,377,826	21 6
bis auf	45,109,835	27 6		28,886,217	14 6
also um	33,588,807	23 6 $\frac{1}{8}$		25,508,390	23 —

gestiegen,  
und zusammen ad a. und b. überhaupt von  
59,097,198 Thlr. 16 Mgr. 6 $\frac{1}{8}$  Pf.,  
nämlich

	14,898,854	Thlr.	25	Mgr.	5 $\frac{7}{8}$	Pf., bis auf
	73,996,053	=	12	=	2	=
	59,097,198	Thlr.	16	Mgr.	6 $\frac{1}{8}$	Pf. Summe w. o.

in den vom 1. Januar 1834 bis 31. December 1869 verflossenen 12 Finanzperioden (36 Jahren) gewachsen ist und hiernach eine sehr beträchtliche Vermehrung erfahren hat.

Die einzelnen Bestandtheile des mobilen Nettovermögens der Centralcassen am 31. December 1869 waren nach der Uebersicht C. folgende:

6,628,313	Thlr.	14	Mgr.	—	Pf. Baarschaft,
33,516,697	=	14	=	3	= die auf Seite 138 unter 2 verzeich-
					neten Werthpapiere mit einem Cours-
					werthe von 27,387,951 Thlr. 11
					Mgr. 4 Pf.
11,921,963	=	15	=	2	= Activaußenstände (Seite 138).
52,066,974	Thlr.	13	Mgr.	5	Pf. Davon ab:
					Thlr. Mgr. Pf.
					6,758,075 14 9 liquide Ausgaben-
					reste und
					199,063 1 — Schuld der Finanz-
					hauptcasse an den
					Domänenfonds,
6,957,138	=	15	=	9	= Summe, bleibt
45,109,835	Thlr.	27	Mgr.	6	Pf. Nettobestand w. o.